

Wirtschaftsplan 2022/2023Gürzenich-Orchester Köln**B. Vermögensplan und Entwicklung**

	Wirtschaftsjahr 2020/2021 PLAN in TEUR	Wirtschaftsjahr 2021/2022 PLAN in TEUR	Wirtschaftsjahr 2022/2023 PLAN in TEUR	Wirtschaftsjahr 2023/2024 PLAN in TEUR	Wirtschaftsjahr 2024/2025 PLAN in TEUR	Wirtschaftsjahr 2025/2026 PLAN in TEUR
1. Mittelverwendung						
1.1. Musikinstrumente	79	79	90	90	90	90
1.2. IT/Technik	0	0	30	30	30	30
1.2. Zuführung aus Rücklagen	0	0	0	0	0	0
1.3. Betriebsergebnis	0	0	0	0	0	0
1.4. Abbau Forderungen Stadt Köln	500	500	500	500	500	500
<b>Gesamt</b>	<b>579</b>	<b>579</b>	<b>620</b>	<b>620</b>	<b>620</b>	<b>620</b>
2. Mittelherkunft						
2.1. Abschreibungen	79	79	120	120	120	120
2.2. Entnahme aus Rücklagen	0	0	0	0	0	0
2.3. Tilgungsleistung der Stadt Köln	500	500	500	500	500	500
<b>Gesamt</b>	<b>579</b>	<b>579</b>	<b>620</b>	<b>620</b>	<b>620</b>	<b>620</b>

Die Gegenüberstellung der geplanten Mittelherkunft und -verwendung führt zu einem Finanzbedarf in Höhe von 620 TEUR. Dieser wird in Höhe von 120 TEUR aus Abschreibungswerten und in Höhe von 500 TEUR aus Tilgungsleistungen auf die langfristige Dahrlehensforderung des Orchesters gegenüber der Stadt Köln gedeckt.

Die Dahrlehensforderung ist im Zusammenhang mit der Ausgliederung der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung zum 1.9.2000 entstanden durch Übernahme der Pensions- und Beihilfeverpflichtungen gegenüber früher beamteten Musikern durch entsprechende Rückstellung und Passivierung (Forderung gegen die Stadt). Die Tilgungsleistung dient dem teilweisen Ausgleich des mit der Übernahme der Pensions- und Beihilfeverpflichtung verbundenen Liquiditätsabflusses.